

Tag der Regionen geht in die letzte Runde

Sachsen-Anhalt feiert den Abschluss der Aktionswochen am Sonntag mit einem bunten Fest in Groß Santerleben

Der Tag der Regionen in Groß Santerleben ist in diesem Jahr höher angebunden als in den Vorjahren. Sachsen-Anhalt feiert hier den Abschluss der diesjährigen Aktionswochen. Deshalb schließt sich das Dorf zusammen und verwandelt den Ort in eine Festmeile.

Von Constanze Arendt-Nowak
Groß Santerleben • Das Zentrum der Aktionen, die für den kommenden Sonntag geplant sind, befindet sich am Groß Santerleber Ortsrand an der dortigen Pilzmanufaktur. Hier beginnt das Treiben um 10 Uhr mit einem Gottesdienst unter freiem Himmel, ehe der Tag der Regionen offiziell eröffnet wird. Gegen 11 Uhr haben sich Vertreter des sachsen-anhaltischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt angekündigt.

Neben Führungen durch die Pilzfarm sind ein Bio-Bauernmarkt, Schaukochen mit dem aus dem Fernsehen bekannten Koch Sascha Oldenburg sowie eine Backshow der Holli-Hol-

ler-Landfrauen aus der Hohen Börde geplant. Für das leibliche Wohl wird mit Deftigem und Süßem gesorgt und auch ein Frühschoppen ist vorgesehen.

Natürlich dürfen sich auch die jüngsten Gäste auf allershand Abwechslung freuen. Spiel und Spaß wird nicht nur auf der Hüpfburg garantiert. Die Kinder können sich schminken lassen und in einem Maislabyrinth darf der richtige Weg gefunden werden.

Abstecher vom Pilzfarmgelände lohnen sich beispielsweise zur Kirche. Hier wird zur Besichtigung des Gotteshauses und zur Turmbesteigung eingeladen. Das Hopfen-Infohaus wird seine Türen öffnen und so Einblicke in die Geschichte des Hopfenanbaus in der Region gewähren. Außerdem können sich die Besucher hier die vom Förderverein Groß Santerleben und den Rassegeflügelzüchtern des Ortes zubereiteten Suppen-schmaus schmecken lassen.

Wer selbst aktiv werden möchte, kann sich in der Zeit von 11 bis 16 Uhr auf dem Hopfen-Hof bei einem Floh- und Trödelmarkt beteiligen. Egal, ob Bücher, Geschirr aus Omas Zeiten, Bekleidung und Spiel-

sachen - alles was nicht mehr gebraucht wird und zum Wegwerfen zu schade ist, kann angeboten werden. Auch Kinder können ihre Stände aufbauen. Für jeden Stand bis fünf Meter Länge werden fünf Euro Standgebühren erhoben. „Eine Anmeldung ist nicht Bedingung, wäre der Planung wegen aber schön“, erklärt Marlies Böttcher, die an der Organisation maßgeblich beteiligt ist. Anmeldungen sind möglich unter der Telefonnummer 0172/373 12 40. Der Erlös des Flohmarktes soll der örtlichen Kindertagesstätte „Kinderland“ zugutekommen.

Gleich nebenan lädt die Feuerwehr zu einem Tag der offenen Tür in ihr Gerätehaus ein. Unter anderem werden diverse Hilfsorganisationen und Partner der Feuerwehr Einblicke in ihre Arbeit geben. Los geht es auf dem Hopfen-Hof und am Feuerwehrhaus um 10 Uhr.

Auf dem Rückweg zur Pilzfarm können die Gäste vielleicht auch noch an der Info-Meile am Kultursaal anhalten. Hier gibt es Infos rund um die Natur und den Verbraucherschutz sowie eine Ausstellung der Kita-„Mülldetektive“.



Payton, Maja, Oskar und Cora spielen gern Trödelmarkt. Am kommenden Sonntag könnten die Schützlinge aus der Groß Santerleber Kindertagesstätte „Kinderland“ selbst aktiv werden, denn auf dem Hopfenhof kann getrödel werden. Der Erlös kommt der Kindereinrichtung zugute. Foto: C. Arendt-Nowak